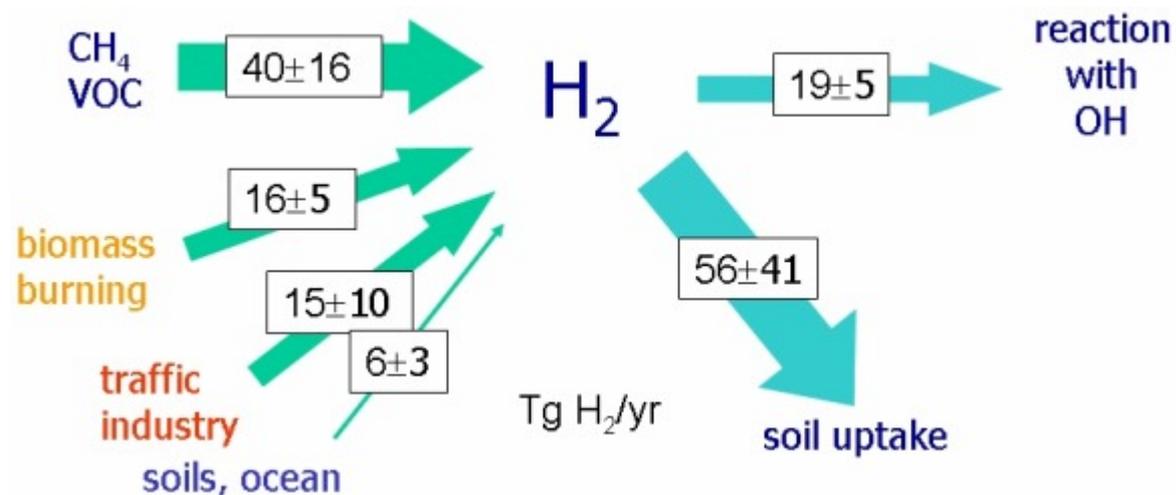


EUROHYDROS

In diesem von der EU geförderten Projekt geht es um den Aufbau eines europäischen und überregionalen Netzwerks zur Messung atmosphärischer Wasserstoffkonzentrationen. Die Koordination des Projektes liegt bei Dr. Andreas Engel an der Universität Frankfurt. Unsere Arbeitsgruppe ist mit Modellrechnungen zum globalen Haushalt von atmosphärischem Wasserstoff beteiligt. Dabei sollen verbesserte Abschätzungen der Quellen und Senken von Wasserstoff gewonnen werden (siehe Abbildung), die unter anderem mit Hilfe von Messungen des D/H Isotopenverhältnisses evaluiert werden können. Das Projekt hat im August 2006 begonnen.

► [EUROHYDROS Homepage](#)

► [Wiki](#) - Für interne Zwecke (Benutzername und Passwort erforderlich)



Abschätzung der globalen Quellen und Senken von Wasserstoff in der Atmosphäre (nach Novelli et al., 1999). Wie aus den Fehlerangaben hervorgeht, bestehen noch große Unsicherheiten bei den einzelnen Zahlenwerten. Wir hoffen, dass unsere Arbeiten in dem EUROHYDROS Projekt dazu beitragen, die Fehlergrenzen besser einzuengen.

Weitere Informationen zum Thema Wasserstoff und Umwelt lassen sich auf den Webseiten der HyCARE Initiative finden.